

Komp-A-S Methode bei der European Entrepreneurs CEA-PME vorgestellt (Confédération Européenne des Associations de Petites et Moyennes Entreprises).

CEA-PME ist ein in Brüssel ansässiger Dachverband. Er zählt derzeit 13 europäische Verbände von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu seinen Mitgliedern und repräsentiert ca. 600.000 Unternehmen mit mehr als 14,5 Millionen Menschen. Er unterhält Beziehungen zu 11 Partnerverbänden in Europa, Nord- und Südamerika, Afrika, Asien, Australien und Neuseeland

Im Rahmen der CEA-PME- Mitgliedschaft des IBWF Institut e.V. Berlin hatte der IBWF- Bundesarbeitskreis InCaS Gelegenheit die von ihm entwickelte Komp-A-S Methode zur Entwicklung und Festigung der Zukunftsfähigkeit von Unternehmen vorzustellen.

Dr. Ingo Adler, zertifizierter Unternehmensberater und Komp-A-S Moderator zeigte in seinem kurzen Vortrag die Abhängigkeit der hard-facts, wie Umsatz und Ertrag von den soft-facts, wie Kommunikation und Motivation auf.

Ziele im Unternehmen zu erreichen bedeutet immer die richtigen Maßnahmen auf den Weg zu bringen und deren zielgerichtete Umsetzung zu überwachen. So einleuchtend einfach diese Aussage ist, so komplex ist ihr Inhalt.

Eindeutig ist: Das Ziel bestimmt den Weg!

Auf dem Weg zum Ziel treffen wir auf Menschen, wie unsere Mitarbeiter und Führungskräfte, unsere Kunden, unsere Lieferanten, die aber auch, um die Normensprache zu nutzen, interessierte Gruppen sein können, zu denen wir als Unternehmen Beziehungen unterhalten.

Unterschiedlichste Einflussfaktoren, wie z.B. Mitarbeitermotivation, Kundenzufriedenheit, oder Führungskompetenz, Verordnungen, Wissen, soziale Kompetenz, Managementinstrumente, Image, etc. können den Weg zum Ziel fördern oder behindern.

Auch Strukturen und Prozesse im Unternehmen dienen dem Zweck der Zielerreichung, denn sie sind Fahrbahn und Leitsystem für die handelnden Menschen im Unternehmen.

Diese vier Bereiche sind für die Erreichung der Unternehmensziele also verantwortlich:

- Menschen
- Beziehungen
- Strukturen
- Prozessen

Sie haben in jedem Unternehmen einen ganz spezifischen Zustand, der von den o.g. Einflussfaktoren geprägt ist.

Worin besteht nun die Komplexität?

Will ich sicherstellen, dass meine Unternehmensziele erreicht werden, muss ich Zustand, Zusammenspiel und Wirkung Einflussfaktoren der auf meine Ziele kennen.

Zustand: Ich muss die Ausprägung der Einflussfaktoren bestimmen.

Zusammenspiel: Welcher Faktor hängt mit welchem Faktor zusammen.

Wirkung: Ich muss die Stärke der Wirkung der Einflussfaktoren (ihre Rangfolge) bestimmen.

Das Ergebnis dieses Wissens (Erkenntnis) kann dann zur Herleitung von Maßnahmen zur Zielerreichung verwendet werden.

Dann aber erfolgt der entscheidende Schritt: die Wirkung der Maßnahmen werden in dem Geflecht der Einflussfaktoren überprüft, um die beste(n) Maßnahme(n) für die Zielerreichung zu validieren und zu priorisieren.

B.Dohrn Berlin, Dezember 2015